

Sehr geehrte Damen und Herren!

Ich bin ein betroffener Tabaktrafikanter und möchte von meinem Recht Gebrauch machen, zum Ministerialentwurf der Novelle zum Tabakgesetz (Implementierung der TPD II) nachfolgende Stellungnahme abzugeben:

Öffentliche Verwendung „Rauchring“

Eine Verschärfung im neuen Tabakgesetz sieht vor, dass alle mit der Tabakbranche verbundenen Unternehmen (Trafiken, Industrie, Zulieferer etc.) **künftig wohl ihren eigenen Firmennamen/ihr Logo nicht mehr verwenden dürfen**. Es muss **klargestellt** werden, dass die **Nennung** der Trafik, Rauchring/Altstadtschild sowie Firmennamen etwa bei Kooperationen im sozialen, kulturellen oder karitativen Bereich **weiterhin möglich** sind!

Wir Trafikanten müssen weiterhin unsere Nebenartikel z.B. mit dem Satz „Erhältlich in ihrer Trafik“ bewerben können.

Verbot Versandhandel

Das neue Tabakgesetz sieht vor, den **Versandhandel** an den Verbraucher auch von sogenannten „**verwandten Erzeugnissen**“ (z.B. E-Zigarette) zu **untersagen**. Dieses Vorhaben **begrüßen wir ausdrücklich**: Vor allem der **Jugendschutz** kann durch die persönliche Bedienung in der Tabaktrafik **überwacht** und **sichergestellt** werden.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Tabaktrafikanter Walter Auer